

Nummer 30 • Juli 2025

# Pfarrbrief

der Pfarren **Grafenstein** Poggersdorf St. Peter



## SOMMER

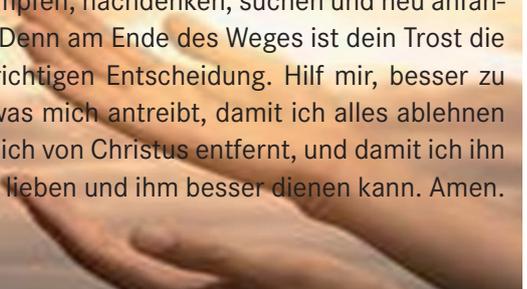
Eine gute Möglichkeit  
für die Seele  
zum Eintauchen  
in die Erfrischung  
der Schöpfung

Je herrlicher und  
glorreicher die Welt  
uns erscheint,  
umso herrlicher  
kann dann für  
den gläubigen Menschen  
das Licht Gottes  
aufstrahlen.



Heiliger Geist, du Licht unseres Verstandes, sanfter Hauch in unseren Entscheidungen, gib mir die Gnade, aufmerksam auf deine Stimme zu hören, um die geheimen Wege meines Herzens zu erkennen, damit ich begreife, was dir wirklich wichtig ist, und so mein Herz von seinen Qualen befreit wird. Ich bitte dich um die Gnade, dass ich lernen kann, innezuhalten, um mir meiner Handlungsweise bewusst zu werden, der Gefühle, die mich bewegen, der Gedanken, die mich überfluten und die ich oft gar nicht wahrnehme.

Ich möchte, dass meine Entscheidungen mich zur Freude des Evangeliums führen. Auch wenn ich Momente des Zweifels und der Müdigkeit durchleben muss, auch wenn ich kämpfen, nachdenken, suchen und neu anfangen muss... Denn am Ende des Weges ist dein Trost die Frucht der richtigen Entscheidung. Hilf mir, besser zu verstehen, was mich antreibt, damit ich alles ablehnen kann, was mich von Christus entfernt, und damit ich ihn immer mehr lieben und ihm besser dienen kann. Amen.



## Inhalt

Monatliches Gebet	Seite 1
Worte unseres Pfarrers	Seite 2
Ankündigungen	Seite 3
Blitzlichter	Seite 4 - 10
Pastoralassistentin	Seite 11
Lebensbewegungen	Seite 12

Fotos von: Pfarrbriefservice.de,  
Hubert Klimbacher, Peter Funke,  
Sonja Hartwig und Redaktion

### KANZLEISTUNDEN IN GRAFENSTEIN

Montag und Donnerstag  
von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr

#### WICHTIGE TELEFONNUMMERN:

Anton Opetnik: 0676 8772 8633  
Christa Schneider, **Grafenstein**  
0676 / 8227 7492  
Sabine Mayer, **Poggersdorf**  
0676 / 38 99 251  
Mario Weratschnig **St. Peter**  
0664 / 307 11 93

#### IMPRESSUM:

**Herausgeber, Medieninhaber,**  
**Verleger:** Kath. Pfarramt  
Grafenstein, Hauptstr. 91,  
9131 Grafenstein, 0 42 25 / 2215  
**IBAN:** AT52 3932 0001 0000 6213  
**BIC:** RZKTAT2K320

**Redaktionsteam:** Hubert Klimbacher,  
Sabine Mayer, Anton Opetnik,  
Christa Schneider, Mario Weratschnig,  
Isolde Kuess

**Druck:** Hermagoras Druckerei

## BILDUNG DER UNTERSCHIEDUNG

Für den Monat Juli 2025 hat der Papst folgendes Gebetsanliegen: ***Beten wir, dass wir lernen immer mehr zu unterscheiden, die Lebenswege zu wählen wissen und all das abzulehnen, was uns von Christus und dem Evangelium wegführt.***

### „Unterscheiden lernen“.

Ein gutes Unterscheidungsvermögen erfordert auch Selbsterkenntnis... Oft wissen wir nicht, wie wir unterscheiden sollen, weil wir uns selbst nicht gut genug kennen, und deshalb wissen wir nicht wirklich, was wir wollen.

Nimmst du dir Zeit, in der Stille des Gebets in dein Herz zu schauen, um deine Entscheidungen zu prüfen? Sei offen für den Geist des Herrn, um deine tiefsten Sehnsüchte zu entdecken und lebensdienliche Entscheidungen zu treffen.

### Die eigenen Emotionen spüren und unterscheiden

„Die Gewissenserforschung ist sehr hilfreich... Was ist heute passiert? Wie habe ich reagiert? Was hat mich traurig gemacht? Was hat mich fröhlich gemacht? Was war schlecht, und habe ich anderen damit geschadet? Es geht darum, den Weg zu sehen, den unsere Gefühle genommen haben, die Empfindungen in meinem Herzen während des Tages.“

### Passwörter unseres Herzens

„Es ist wichtig, uns selbst zu kennen, die Passwörter unseres Herzens zu

wissen, wofür wir am empfindlichsten sind, um uns vor jenen zu schützen, die versuchen, uns mit überzeugenden Worten zu manipulieren, aber auch, um zu erkennen, was wirklich wichtig für uns ist, und es von den aktuellen Trends oder schrillen, oberflächlichen Parolen zu unterscheiden.“

### Mich für das Leben öffnen

„Die gute Gewohnheit, in aller Ruhe zu reflektieren, was in unserem Tag passiert, zu lernen, aus unseren Bewertungen und Entscheidungen zu erkennen, was wir am wichtigsten finden, was wir suchen und warum, und was wir schließlich finden. Vor allem lernen wir zu erkennen, was mein Herz befriedigt.“ Führen mich die Entscheidungen im Normalfall zu Freude?

### Ablehnen, was mich in den Tod führt

„Die Versuchung suggeriert nicht notwendigerweise Schlechtes, sondern oft Zufälliges, das mit übertriebener Wichtigkeit präsentiert wird. Auf diese Weise hypnotisiert sie uns mit der Anziehungskraft, die diese Dinge in uns wecken, Dinge, die zwar schön, aber illusorisch sind, die nicht halten können, was sie versprechen, und die uns deshalb am Ende mit einem Gefühl der Leere und Traurigkeit zurücklassen.“

Wie entscheidest du dich? Wohin führen dich deine Entscheidungen? An ihren Früchten wirst du sie erkennen.

## GOTTESDIENSTORDNUNG PER WHATSAPP

WER DIE GOTTESDIENSTORDNUNG PER WHATSAPP ERHALTEN WILL,  
BEI FRAU CHRISTA SCHNEIDER ANMELDEN  
0676 8227 7492

## TAUFERINNERUNGSFEST 2025

Am **20. September** um 10:00 h für alle Kinder des Pfarrverbandes, die im Jahre 2024 getauft wurden. Wir feiern in der Pfarrkirche Grafenstein.



**Herzlich eingeladen!**

## Erntedank

**St. Peter: 13. September 17.30**

**Poggersdorf: 21. September 10:15**

**Grafenstein: 21. September 8:45**

## W M Wallfahrt nach Medjugorje

mit Dechant Anton Opetnik

22. bis 26. September 2025

Anmeldung: Schneider Christa

Tel.: 0676 8227 7492

Kosten: € 320,-



## HERZLICHE EINLADUNG ZUM FEST DER TREUE



Sie feiern in diesem Jahr Ihr Ehejubiläum oder möchten einfach danksagen für Ihre gemeinsamen Jahre.

Der Dankgottesdienst ist in Grafenstein am 19.10. um 8:45 Uhr und in Poggersdorf am 12.10, um 10:15 Uhr.

Anmeldungen: Christa Schneider 0676 8227 7492

## VATER UNSER

Ein Glaubensseminar der besonderen Art für alle Interessierten: locker, entspannt und doch ernsthaft. Für Jung, Alt und Andersdenkende.

**Ab 6.10.2025**  
**jeweils montags**  
**19<sup>00</sup> – 21<sup>00</sup> Uhr**

in Seelsorgeräumen der Pfarre Grafenstein

## Firmbegleiterinnen und Firmbegleiter gesucht!



Für das heurige Jahr suchen wir für die Pfarre Grafenstein engagierte Firmbeleiterinnen und Firmbegleiter.

Die Organisation und inhaltliche Gestaltung der Firmvorbereitung wird in diesem Jahr von unserer neuen Pastoralassistentin übernommen. Eigene Ideen und Vorstellungen sind ausdrücklich willkommen, damit wir gemeinsam einen Weg für die Vorbereitung auf das Firmsakrament finden, der allen Begleiter/innen Freude bereitet und den Jugendlichen die Chance gibt, sich gemeinsam auf den Weg zu machen.

**Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro oder direkt bei unserer PGR-Obfrau (0676/82277492)**

**Herzlichen Dank für Ihr Engagement!**

# Blitzlichter aus dem Pfarrleben



## PILGERN NACH TAINACH

Das Heilige Jahr 2025 steht unter dem Motto „Pilger der Hoffnung“. So veranstalteten wir gemeinsam mit dem Verein „Benedikt be-weg-t“ aus St. Paul, begleitet von Pater Siegfried Stattmann, am 15. April einen Pilgertag. Unter dem Motto „Auf Ostern zugehen“ machten sich 44 Pilger auf den Weg von der Jubiläumskirche Grafenstein zur Propsteikirche nach Tainach.

Unsere Pfarrfrau Christa Schneider begleitete die Pilgerschar mit dem Auto und organisierte die einzelnen Stationen am Weg. Obwohl sie nicht mitgegangen ist, hat sie, durch ihre offene Art auf Menschen zuzugehen, einen besonderen Pilgertag erlebt. Ich danke Christa für ihren Bericht und ihre Sichtweise auf diese Veranstaltung.

Trotz einiger weniger Regentropfen, sozusagen den Segen von oben, war es ein gelungener Auftakt zum Heiligen Jahr. Kurze besinnliche Texte und das miteinander unterwegs sein, stärkten jeden im Glauben. Viele interessante Gespräche wurden geführt und so mancher gab ein Zeugnis. Ich war bei den Stationen mit dabei und organisierte die Jause in Pakein. Die Texte, die Freundlichkeit des Besitzers und die Erklärung zum Bildstock (von Ernst Gradischnig) waren für mich sehr im Einklang. Gestärkt durch Butterbrote und Schnittlauch ging es weiter nach Tainach. Manche kamen erschöpft von den viele Stufen, die zur Kirche hinaufführen, an.

Unseren Firmlingen aber machte es Spaß und ihre Gemeinschaft wurde gestärkt. Nach Pilgersegnen und Schlussworten ging es zur Agape in den Marmorsaal, wo einige Frauen des PGR Tainach eine Jause und köstliche Kuchen anboten.

Nach vielen Gesprächen und regen Austausch löste sich die Gruppe nach und nach auf. Es war ein gesegneter und befreiender Tag mit Menschen, die ich vorher nicht gekannt habe. Mich faszinierte die Vielfalt der Teilnehmer und deren Herkunft. Es waren Pilger aus dem Burgenland, der Steiermark und aus dem Lavanttal zu uns nach Grafenstein gekommen.

Und das Schöne daran, es war ein Miteinander mit Schwestern und Brüdern im Glauben.

Einen ausführlichen Bericht und Bilder sowie weitere Pilgerangebote sind auf der Homepage des Vereines „Benedikt be-weg-t“ unter [www.benedikt-bewegt.at](http://www.benedikt-bewegt.at) zu finden.

Christian Baumgartner

## STEMPEL FÜR DEN PILGERPASS



Die Jubiläumskirchen laden im „Heiligen Jahr 2025“ mit besonderen Angeboten die Menschen ein. Diese 21 Kirchen werden nun durch einen Pilgerpass verbunden.

Die Pässe sind wie die Stempel in jeder Jubiläumskirche kostenlos erhältlich.

**In der Pfarre Grafenstein liegt der Stempel in der Kirche auf.**



## FUSSWALLFAHRT NACH ST. FRANZISZI



## WALLFAHRT NACH SECKAU

Von Jubiläumskirche zu Jubiläumskirche, so lautete die Devise der heurigen Pfarrwallfahrt. Anlässlich des heiligen Jahres 2025 machten wir uns auf, andere Jubiläumskirchen zu besuchen.

Das erste Ziel unserer Wallfahrt war Bad St. Leonhard i. Lavanttal. Dort angekommen, wurden wir von Dechant Martin Edlinger und seinem Pfarrgemeinderats-team herzlich empfangen. Wir stärkten uns im Pfarrsaal bei einem ausgiebigen Frühstück. Ein herzliches Vergelt` s Gott dafür.

Den Morgengottesdienst feierten wir im Anschluss in der Leonhardikirche, welche ihr 900 Jahre Jubiläum feiert. Zu diesem Anlass wurde sie in den letzten Jahren aufwändig renoviert. Vor allem die Erneuerung des Daches war eine große Herausforderung, wie uns Dechant Martin vermittelte.

Dechant Martin Edlinger ist ein „Spätberufener“. Der gebürtige Mölltaler war zunächst im Bankwesen tätig, ehe er im Alter von 25 Jahren sich entschied, Priester zu werden. 2018 wurde er im Alter von 38 Jahren zum jüngsten Dechant Kärntens ernannt.

Es war schön von ihm seinen Glaubensweg zu erfahren und sein Zeugnis wird vielen von uns in Erinnerung bleiben. Er ließ es sich auch nicht nehmen, uns die Besonderheiten der Leonhardikirche näher zu bringen.

Die nächste Station unserer Wallfahrt war die Benediktinerabtei Seckau. Gestärkt durch das Mittagessen, welches wir im Gasthof zur Post zu uns nahmen, waren wir bereit für die Führung durch die Abteikirche und Teile der Ausstellungsräume. Angela Pichler und Gabi Fandl, welche auch zu unserem Pilgertag nach Grafenstein kamen, begleiteten uns und erzählten aus dem Pfarrleben. Vor der Andacht durch unseren Dechant Anton in der wunderschönen Gnadenkapelle, begrüßte uns Abt Johannes Fagner persönlich, was eine sehr schöne Geste der Wertschätzung war.

Gestärkt von der Andacht und dem Einzelsegen von unserem Dechant machten wir uns auf den Heimweg. Ich danke allen die daran teilgenommen haben und freue mich auf weitere Wallfahrten.

Christian Baumgartner



**ERSTKOMMUNION DER PFARRE GRAFENSTEIN UND ST- PETER AM 24. MAI 2025**



**ERSTKOMMUNION DER PFARRE POGGERSDORF AM 25. MAI 2025**



## MAIANDACHT IN LEIBSDORF

Aus dem alljährlichen Terminkalender von Leibsdorf ist die **Maiandacht in der Filialkirche Leibsdorf** nicht mehr wegzudenken. Am 30. Mai 2025 wurde zur Ehren der Gottesmutter Maria die Maiandacht gefeiert. Seit vielen Jahren hat sich Diakon Seppi Buchleitner bereit erklärt, die Maiandacht feierlich zu gestalten. Anschließend konnten wir mit vielen, die zum Gebet gekommen waren, ein paar schöne Stunden bei Kaffee und Kuchen, sowie Brötchen und Getränke im „Jaki´s Stadl“ verbringen. Ein herzliches Danke der Familie Jakob und Elfi Weidlitsch für die Bereitstellung der Räumlichkeiten. Allen Spendern von Kaffee, Kuchen, Reindling, Brötchen und Getränken sei auch herzlich gedankt.

### Bauvorhaben für das Jahr 2026

Es ist dringend notwendig geworden, die Sanierung des Daches bei der **Filialkirche Leibsdorf** in Angriff zu nehmen. Das jetzige Dach ist sehr brüchig geworden und hält dem schlechten Wetter nicht mehr stand. Derzeit werden von der Diözese Kostenvoranschläge eingeholt. Voraussichtliche Renovierung laut Bauabteilung der Diözese erfolgt im Frühjahr 2026.

Meine persönliche Bitte an die Bevölkerung aus Leibsdorf und Umgebung ist, bei der Maiandacht im nächsten Jahr wiederum so zahlreich mitzubeten.



Sabine Mayer



## PFARRFEST POGGERSDORF



## KIRCHTAG IN ST. PETER AM 29.06.

## FRONLEICHNAM - GOTTESDIENST- PROZESSION UND PFARRFEST





**MINISTRANTENAUSFLUG BURG GLANEGG**



**SENDUNGSGOTTESDIENST DER FIRMLINGE**

**ABSCHLUSS MUKI-RUNDE POGGERSDORF**



Herzliche Einladung zu unserer Mutter-Kind-Runde

Hast Du Lust, Abwechslung in Deinen Alltag zu bringen und das Bedürfnis, die eigenen vier Wände gegen eine gemütliche Runde mit Eltern und gleichaltrigen Kindern einzutauschen?

Dann komm zur **MUTTER-KIND-RUNDE** im Pfarrsaal Poggersdorf.

Wir laden alle interessierten **Mütter, Väter, Großeltern, .....** mit ihren Kindern (Enkelkindern) vom Baby bis zum Eintritt in die Kinderkrippe oder in den Kindergarten sehr herzlich ein.

Wir **singen, spielen, tanzen, basteln, .....** und anschließend genießen wir eine **gemeinsame Jause**.

**Wir treffen uns ab 17.09.2025 jeden Mittwoch um 9:00 Uhr im Pfarrsaal Poggersdorf.**

Für nähere Informationen stehen Ihnen gerne zur Verfügung.

Das MUKI-Team

Sabine Mayer  
Annemarie Kelz  
Evelin Hobisch

Handy-Nr.: 0676/38 99 251

zur Verfügung.



**ELTERN-KIND-RUNDE IN GRAFENSTEIN**

**HERZLICHE EINLADUNG ZUR ELTERN-KIND-RUNDE**

Jeden Donnerstag  
um 9:30 Uhr in Grafenstein

Info: Helga Weratschnig: 0664 30 71 192



**KOMM, HL. GEIST  
FIRMUNG VON 39 FIRMLINGEN IN DOLINA AM 05.07.**



Unsere Sänger bei der Firmung am 5.7.2025 in Dolina!



Mit großer Freude überreichten Mitglieder des PGR Grafenstein die großzügige Spende aus dem Erlös vom Schmankerlmarkt, der vom PGR gestaltet wurde, an die Jugend-Notschlafstelle **JUNO** Klagenfurt. Vergelt´s Gott allen Unterstützern.

**Nächster Redaktionsschluss**  
27.09.2025  
**Pfarrbrief im Internet**  
<https://www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/detail/C3221/pfarrbrief-des-pfarrverbandes>

## UNSERE NEUE PASTORALASSISTENTIN



Mein Name ist **Angelika Schöffmann** und ich werde ab 1. September als Pastoralassistentin im Pfarrverband Grafenstein, St. Peter und Poggersdorf tätig sein. Dechant Anton Opetnik hat mich im Zuge der Pensionierung von Frau Schneider gefragt,

ob ich mir diese Aufgabe vorstellen könnte – und ich habe gerne zugesagt.

Nach fünf schönen Jahren in der Stadtpfarre Wolfsberg freue ich mich darauf, die Pfarrgemeinde bald kennenzulernen und dann in meinen neuen Arbeitsbereich hineinzuwachsen.

Zu meinen Aufgaben werden unter anderem die Begleitung der Ministranten, die Firmvorbereitung, die Dreikönigsaktion, die Erstkommunionvorbereitung sowie die Mitarbeit bei den jeweiligen Festen im Kirchenjahr gehören.

Ich freue mich auf viele Begegnungen und ein gutes Miteinander!

Herzliche Grüße Angelika Schöffmann

## LEBENSBEWEGUNGEN

### Das Sakrament der Taufe empfangen:

25.04. Amalia Katharina Pichler  
25.04. Mathilda Aurelia Pichler  
25.04. Ferdinand Alexander Pichler  
25.04. Karolina Isabella Pichler  
27.04. Hemma Reindl  
04.05. Florian Deutschmann  
10.05. Lukas Glinik  
18.05. Lina Zöhrer

25.05. Lea Veratschnig  
01.06. Elias Mario Radler  
07.06. Maximilian Berg  
14.06. Lina Münichsdorfer  
21.06. David Rath  
21.06. Levio Alexander Konrad  
22.06. Levio Domenic Cejka  
28.06. Hannah Maria Pöck



### Das Sakrament der Ehe empfangen:

26.04. Christian und Greta Tasotti  
24.05. Michael Herzog Sammer und Anissa de Gerlache de Gomery  
24.05. Michael Georg und Christina Schillinger  
31.05. Michael und Corinna Herzog  
31.05. Alexander Christian und Laura Julia Thomitz



### Zu Gott heimgegangen sind:



Christine Pusnik  
94 Jahre



Ingeborg Moser  
90 Jahre



Karl Kulterer  
83 Jahre



Anna Leuko  
74 Jahre



Norbert Obereder  
80 Jahre



Hildegard Pauscht  
78 Jahre



Georg Ravnjak  
90 Jahre



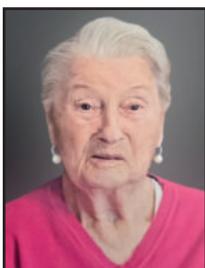
Rudolf Rubenthaler  
71 Jahre



Marija Setz  
75 Jahre



Heidemarie Töffler  
67 Jahre



Edith Leschanz  
95 Jahre

Alfred Postaunig  
89 Jahre

*„Deine Spur führt  
in unser Herz.“*